



PRESSEMITTEILUNG

Unternehmensintegrität & Compliance – Was wirklich wichtig ist.

Veröffentlichung einer praxisorientierten Handreichung für Führungskräfte mit Dos & Don'ts bei der Umsetzung eines wirksamen Integrity Managements

Konstanz, 24. Oktober 2016

Die vom Forum Compliance & Integrity (FCI) veröffentlichte Handreichung „Unternehmensintegrität & Compliance – Was wirklich wichtig ist“ zielt darauf ab, Entscheider in Unternehmen – v.a. Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichtsräte und obere Führungskräfte – mit den wesentlichen Grundlagen, theoretischen Zusammenhängen und anwendungsbezogenen Konzepten zum Thema Unternehmensintegrität vertraut zu machen. Es scheint eine zwingende Voraussetzung für das Gelingen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung zu sein, dass sich die Unternehmenslenker systematisch mit der moralischen Seite des Wirtschaftens befassen, um Rechts- und Reputationsrisiken präventiv begegnen und Chancen aus vertrauensvollen Kooperationsbeziehungen mit den Stakeholdern des Unternehmens nachhaltig nutzen zu können.

Viele negative Beispiele aus den letzten Jahren im Bereich der unternehmensbezogenen Korruption, der Geldwäsche, der Wettbewerbsdelikte, der Verstöße gegen das Umweltrecht etc. haben gezeigt, dass vorhandene Compliance-Systeme systematisches Fehlverhalten in bzw. von Unternehmen nicht verhindern oder frühzeitig aufdecken konnten. Der „VW-Abgasskandal“ steht sinnbildlich für dieses „Compliance-Versagen“. Häufig liegt die Ursache dafür in der mangelnden Ernsthaftigkeit und Glaubwürdigkeit der unternehmensbezogenen Redlichkeitsbemühungen.

Die FCI-Handreichung möchte daher erstens einen Diskussionsbeitrag dazu leisten, wie durch Maßnahmen des „Integrity Managements“ die herkömmlichen Compliance-Systeme in ihrer Wirksamkeit verbessert werden können. Dabei ist klar, dass diese Ausführungen keine letzten Wahrheiten darstellen, sondern das ernsthafte Bemühen um bessere Lösungen fördern sollen. Eine zweite weiterführende Zielsetzung ist die Förderung der Reflexion der über die rechtlich normierten Standards hinausgehenden Unternehmensverantwortung (Corporate Responsibility). Eine so gelagerte wertorientierte Unternehmensführung erkennt die für das eigene Unternehmen kritischen moralischen Fragen, setzt Maßstäbe für das eigene Handeln und zeigt dabei sowohl den eigenen Gestaltungsanspruch als auch die Grenzen der (möglichen) Verantwortungsübernahme klar und selbstbewusst auf.

Forum Compliance & Integrity (FCI) – eine Initiative der Zentrum für Wirtschaftsethik gGmbH (ZfW)

Prof. Dr. Josef Wieland (Vorsitzender des FCI) | Prof. Dr. Stephan Grüninger (Direktor des FCI)
Bayreuther Str. 35 | D-10789 Berlin | Fon: +49 (0)30 / 23627675 | E-Mail: zfw@dnwe.de | www.zfw-online.de
HypoVereinsbank | IBAN: DE 6569 0201 9000 0897 6520 | BIC: HYVEDEMM591 | Gerichtsstand Berlin HRB 157466 B | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Otto Geiß | Geschäftsführer: Dr. Joachim Fetzer

Forum Compliance & Integrity

– eine Initiative des Zentrums für Wirtschaftsethik



Die konzeptionellen Ausführungen richten sich ebenso wie die enthaltenen Handlungsempfehlungen in Form von Dos und Don'ts an Manager, die von sich aus davon überzeugt sind, dass nachhaltiger Erfolg durch eine integre Unternehmensführung unterstützt wird. Damit ist gleichzeitig gesagt, dass es auch nicht-integre Unternehmen gibt, die viel Geld verdienen und die Handreichung keinerlei missionarische Absichten hegt. Manager und Unternehmen sollen angesprochen werden, die sich dem Leitbild des „ehrbaren Kaufmanns“ längst verschrieben haben und nach Anregungen und Vorschlägen suchen, wie dieses Leitbild umgesetzt werden kann.

Eines ist dabei zugleich klar: auch Manager und Unternehmen, die sich ernsthaft bemühen, verantwortungsvoll und integer zu führen und zu handeln, können im Einzelfall scheitern. Dass es zu keinem „systemischen Fehlverhalten“ in diesen Organisationen kommt, dazu möchte die Handreichung des FCI beitragen.

Die Handreichung kann kostenlos auf der Homepage des FCI heruntergeladen werden:

www.dnwe.de/fci-news.html

Über das FCI

Das im Jahr 1999 von Prof. Josef Wieland gegründete Forum Compliance & Integrity ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Unternehmen und Verbänden mit dem primären Ziel, die Verbreitung anerkannter Standards guten Compliance- und Integritätsmanagements in Unternehmen, Verbänden sowie staatlichen Organen zu fördern. Es dient der Diskussion und dem Erfahrungsaustausch zu aktuellen Fragen eines modernen und nachhaltig wirksamen Integrity- und Compliance-Managements. Die Kompetenz des FCI liegt in der engen Verknüpfung von praktischem Wissen mit akademischer Expertise. Die Mitglieder treffen sich mehrmals im Jahr zum Austausch im Plenum sowie in fachlich ausgerichteten Arbeitsgruppen. Weitere Informationen zum FCI finden Sie unter www.dnwe.de/fci.html.

Kontakt

FCI c/o HTWG Konstanz

Lisa Schöttl

Telefon: 07531 206-439

E-Mail: Lisa.Schoettl@htwg-konstanz.de

www.kicg.htwg-konstanz.de

Forum Compliance & Integrity (FCI) – eine Initiative der Zentrum für Wirtschaftsethik gGmbH (ZfW)

Prof. Dr. Josef Wieland (Vorsitzender des FCI) | Prof. Dr. Stephan Grüninger (Direktor des FCI)
Bayreuther Str. 35 | D-10789 Berlin | Fon: +49 (0)30 / 23627675 | E-Mail: zfw@dnwe.de | www.zfw-online.de
HypoVereinsbank | IBAN: DE 6569 0201 9000 0897 6520 | BIC: HYVEDEMM591 | Gerichtsstand Berlin HRB 157466 B | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Otto Geiß | Geschäftsführer: Dr. Joachim Fetzer